

EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Koordinierungs- u. Beratungsstelle
für deutsch-tschechische
Zusammenarbeit

Weststraße 13
08523 Plauen

Medieninformation

27. Dezember 2021

Ausschuss bewilligt weitere Fördermittel der Europäischen Union Knapp 13 Tausend Euro fließen in ein deutsch-tschechisches Begegnungsprojekt. Noch weitere 33 Tausend Euro zu haben!

Plauen. Der Lokale Lenkungsausschuss für Kleinprojekte des Kooperationsprogramms Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014 – 2020* hat zum Jahresende 2021 im Umlaufverfahren grünes Licht für ein weiteres deutsch-tschechisches Kleinprojekt deutscher Antragsteller gegeben, das mit knapp 13.000 Euro von der Europäischen Union gefördert wird. Das Geld fließt in ein grenzüberschreitendes Pferdesportfest, das für 2022 geplant ist. Der Fördersatz liegt bei 85 Prozent.

Im Vergabeausschuss, der Anträge auf Fördergelder prüft und über die Zuschüsse befindet, arbeiten Vertreter beider Länder mit. Man trifft sich in der Regel vierteljährlich im Wechsel auf deutscher und auf böhmischer Seite. Aufgrund der andauernden coronabedingten Reiseeinschränkungen hat man sich dieses Mal wiederholt per Videokonferenzen und Umlaufverfahren verständigen müssen.

So konnten die Mittel ohne größere Zeitverzögerung vergeben werden. Die Antragsteller haben damit Sicherheit und können ihre Vorhaben allen derzeitigen Widrigkeiten zum Trotz so gut es geht weiter planen und vorbereiten.

Die Förderung des Projekts kommt einem sportlichen Vorhaben im Erzgebirge zugute:

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend...



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020



PR-Management
Sylvia Dauer

☎ 0 37 41 / 1 80 - 87 57
☎ 0 37 41 / 1 28 - 64 62
✉ presse@euregioegrensis.de
➔ www.euregioegrensis.de

ERZGEBIRGSKREIS

Kreissportbund Erzgebirge e.V. - Pegas Děpoltovice

Grenzübergreifendes Pferdesportfest für Menschen mit und ohne Behinderung
am 19. Juni 2022 in Eibenstock

Im Mittelpunkt des erstmaligen Pferdesportfestes steht die nicht alltägliche aber gleichwohl wertvolle Erfahrung im Umgang mit Tieren. Am Veranstaltungstag warten verschiedene Wettkämpfe und Wettbewerbe auf die Kinder und Jugendlichen. Darunter ein kleines Reitturnier für Kinder mit Ranglistenwertung und ein Teamwettbewerb, bei dem Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam mit Pferden verschiedene Aufgaben lösen müssen. Ein ‚Indianer‘ wird darüber hinaus spielerisch die Teilnehmer im Umgang mit Tieren und verschiedenem Werkzeug lehren.

Während der Projektplanung behalten die Veranstalter verschiedene Auflagen des sächsischen Reitsportverbandes im Blick. Zusätzlich will man reitsporttypische Abläufe umsetzen. So sollen die Teilnehmer, die im offiziellen Wettkampf starten, bereits stressfreier einen Abend zuvor anreisen können. Dies nimmt gleichwohl Rücksicht auf Tier und Reiter. Gemeinsam mit dem tschechischen Partner erfolgt auch der Austausch mit Behinderteneinrichtungen und -vereinen. So lässt sich bereits im Vorfeld ein reibungsloser Ablauf am Veranstaltungstag vorbereiten und den Bedürfnissen der Teilnehmer mit Behinderung gerecht werden. Die Wettkampfstätte ist barrierefrei zu erreichen. Weibliche und männliche Teilnehmer werden im gleichen Verhältnis in alle Projektaktivitäten integriert.

Förderung: 12.911,92 EUR

Nächster Stichtag zum Beantragen

Wer Ideen für solche oder andere grenzüberschreitende Vorhaben hat, möge sich in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen melden. Fördermittel sind noch verfügbar! Der nächste Ausschuss, für den man noch Projektanträge einreichen kann, findet im Mai statt. Die Anträge hierfür müssen bis 17. März 2022 vorliegen. (Für die kommende Sitzung am 03.02.2022 war der Stichtag für die Antragsunterlagen am 2. Dezember 2021.)

Kontakt: Miroslava Dzianová, Tel. 03741 180 8758

Info: www.euregioegrensis.de/index.php/de/projekt-foed/kleinprojekte

* Lokaler Lenkungsausschuss

Den Lokalen Lenkungsausschuss bilden Vertreter aus den Kommunen dies- und jenseits der Grenze im sächsisch-thüringisch-böhmischen EE-Raum. Das sind auf tschechischer Seite fünf Bürgermeister und auf deutscher Seite vier Landräte und ein Oberbürgermeister.

Beratend stehen ihnen Vertreter der SAB, der deutschen und tschechischen Verwaltungsbehörden, des Karlsbader Bezirks und Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft und Soziales zur Seite.

(EE-Raum: sächsisch/thüringisch: Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen; böhmisch: Karlsbader Bezirk)